

St. Annen-Kirche in Crussow 2021

wieder ein erfolgreiches Jahr für die dort nistenden Störche?

Ganz besorgt haben wir Crussower Bürger im Frühjahr 2021 auf das Nest unserer Störche geschaut. Denn im Vorjahr hatten sie keinen Nachwuchs.

Seit Ende März inspizierte zwar ein Storchenpaar diesen Standort, endlich haben sie sich entschieden und waren "sesshaft" geworden! Ob sie Eier gelegt und bebrütet hatten, war nicht zu sehen.

Mittels einer Drohne konnte am 4. Juni 2021 festgestellt werden, dass sie Nachwuchs ausgebrütet hatten! 3 Junge wurden gesichtet. Große Sorgen hatten wir, als uckermarkweit viele Jungstörche Opfer einiger kalter und nasser Tage wurden.

(es waren über 30 Storchen-Küken, die "verklamt")



Herr Ulrich Büttner konnte unsere 3 Neulinge bei einem ihrer ersten Ausflüge am 26.07.21 bei bester Gesundheit fotografieren!

So setzt sich eine erfolgreiche Tradition fort, Crussow bleibt Storchen-Dorf.

Seit 1954 sind die Daten für dieses Nest erfasst, wenn die in diesem Jahr geschlüpften 3 Störche nach Süden ziehen werden, sind das Nummer 122 bis 124 aus diesem Nest!

Wir Menschen haben unseren Anteil daran, ob die Umwelt weiter geeignet ist für diesen Glücksbringer! Es ist nicht nur das Klima, das sich nicht ändern soll, auch unsere Eingriffe in die Natur verändern die Lebensbedingungen für Tiere und uns Menschen! Neben ökologisch sinnvollem Handeln muss auch die Industrialisierung (mit ihren Auswirkungen auf die Tierwelt und unsere Gesundheit z.B. durch Windkraftanlagen) verantwortungsvoll "abgewogen" werden!